

Po pol' pa fantov gre dvanajst

Cantando ($\text{♩}=72$)

Po pol' pa_ fan - tov_ gre dva-najst, Med nim
Moj fant se_ pa 'zmed vseh spo-zna, Ker ze -

1. 2.

je_ Ja-nez ta tri-najst, len pu - šeljc ma.

REFREN ($\text{♩}=60$)

O-dre-ja - re - ja___ dre-ja-rom, o - dre-ja -

re - ja___ dre-ja-rom, o - dre-ja - re - ja___

dre - ja - rom, o - dre-ja - re - ja - rom.

2
Že fantje v kup se zbirajo
Ne vaško stran marširajo,
Naprej-naprej, ke v dolno stran
K'jo prou nič na poznam.

3
Fantje do morja pridejo,
Se gor na barko vsedejo
Odrin-odrin od kraja preč
Se nava vidva več!

4
Ta barka je zaplavola,
Dekle je pa zajamrola,
Sklenila bele je roka
Točila je solze.

5
Zdej gmajna meu postilila,
Ta veja pa odevola,
Ta sabla meu objemola
Pa mene trostola.

REFREN:
Odrejareja drejarom, (3x)
Odrejarejarom.

Po pol' pa fantov gre dvanajst

1	
Po pol' pa fantov gre dvanajst, Med nim je Janez ta trinajst, Moj fant se pa (i)'zmed vseh spozna,	Übers Feld [und] ² gehen ³ zwölf ¹ Burschen, bei ihnen ist Johann der dreizehnte, mein Bursche wird erkannt [und] unter allen, weil er einen grünen Püschel hat. <i>Holdrio ...</i>
Ker zelen pušeljc ma. <i>Odrejareja drejarom, Odrejarejarom.</i>	
2	
Že fantje v kup se zbirajo	Schon die Burschen zuhauf sich [sammeln, im Dorf (<i>wörtl.</i> auf der Dorfseite) sie marschieren vorwärts-vorwärts, zu ins Tal (<i>wörtl.</i> in die Talseite) welches überhaupt ich nicht kenne.
Ne vaško stran marširajo, Naprej-naprej, ke v dolno stran K'jo prou ¹ nič na poznam.	
3	
Fantje do morja pridejo, Se gor na barko vsedejo	Die Burschen zum Meer ankamen, hinauf auf das Schiff sich setzten (<i>wörtl.</i> sich hineinsetzten) stosse ab vom Ufer weg sich (uns) werden wir nicht wiedersehen mehr!
Odrin-odrin od kraja preč Se nava ² vidva ³ več!	
4	
Ta barka je zaplavola ⁴ , Dekle je pa zajamrola ⁴ , Sklenila bele je roka ⁵ Točila je solze.	Das Schiff legte ab, und das Mädchen hat gejammert, zusammengefaltet die weißen Hände, vergossen hat (sie) Tränen.
5	
Zdej gmajna meu ⁶ postilila, Ta veja pa odevola ⁴ , Ta sabla meu ⁶ objemola ⁴ Pa mene trostola ⁴ .	Jetzt Wiesengrund wird mich betten, und der Ast wird mich zudecken, der Säbel wird mich umarmen und mich trösten.

¹ *prou*; grammatikalisch richtig wäre *'prav'*, wobei das *v* wie *u* ausgesprochen wird

² *se nava*; grammatikalisch richtig wäre *'ne bova'*

³ *vidva*; grammatikalisch richtig wäre *'videla'*

⁴ bei diesen Wörtern wäre *'-ala'* die richtige grammatikalische Endung

⁵ *roka*; die richtige Endung wäre *-i* oder *-e* (also *roki* oder *roke*)

⁶ *meu*; grammatikalisch richtig wäre *'me bre'*

Übers Feld gehen zwölf Burschen.
Bei ihnen ist Johann, der dreizehnte.
Meinen Burschen erkennt man unter allen,
weil er einen grünen Püschel hat.

Schon sammeln sich die Burschen zuhauf.
Ins Dorf marschieren sie.
Vorwärts, vorwärts, ins Tal,
das ich überhaupt nicht kenne.

Die Burschen sind am Meer angekommen.
Sie setzten sich auf das Schiff.
Stosse ab vom Ufer.
Wir werden uns nie wieder sehen!

Das Schiff legte ab
und das Mädchen hat gejammert,
die weißen Hände gefaltet
und Tränen vergossen.

(In Todesahnung sagt er:)

Nun wird der Wiesengrund mich betten,
und der Ast wird mich zudecken.
Der Säbel wird mich umarmen
und mich trösten.